

Der Status von *Coranus subapterus* (DE GEER, 1773) in Nordrhein-Westfalen (Insecta, Heteroptera)

Peter Kott

In Deutschland kommt *Coranus subapterus* (s. Abb. 1) nach HOFFMANN & MELBER (in KLAUSNITZER 2003) in allen Bundesländern vor. Nur aus dem Saarland fehlen Fundmeldungen. Für NRW liegen derzeit Meldungen für sechs Fundorte vor, von denen nur zwei aktuell sind (s. Verbreitungskarte):

1. Coerheide bei Münster (MTB 3911 SO), hier fing Westhoff 1873 die Art (WESTHOFF 1880).
2. Nienberge bei Münster (MTB 4011 NW), hier fing Westhoff am 24.7.1875 die Art (WESTHOFF 1880). Für beide Fundorte liegen aus späterer Zeit keine Fundmeldungen vor.
3. Bonn (MTB 5308) und
4. Krefeld (MTB 4605). An diesen beiden Plätzen fing Reichensberger die Art vor 1922 (REICHENSBERGER 1922). Leider sind die Fundorte nicht genauer eingegrenzt, sodass ich für den Eintrag in der Karte die Koordinaten für den jeweiligen Hauptbahnhof gewählt habe. Für Bonn könnte mein Fund von 1999 (KOTT 2003) ein Wiederfund sein. Doch ist dies nicht sehr wahrscheinlich, denn Reichensberger hat bei anderen Arten den Rodderberg als Fundort extra angegeben.
5. Rodderberg bei Bonn (MTB 5309 SW), 17.8.1999 1` 1a. Der Fundort ist ein Schlackenhang auf der SW-Seite, die nicht mehr auf Bonner Stadtgebiet, sondern schon im Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises liegt.
6. Dormagen, NSG Wahler Berg (MTB 4806 SO), vom 9.8.2004 befinden sich in meiner Sammlung 3` und 2a. Anders als am Rodderberg bei Bonn handelt es sich bei diesem Vorkommen um eine große Population von weit über 100 erwachsenen Tieren im Jahre 2004, denn von mir wurden schon 94 markiert und es fanden sich noch viele weitere, die nicht markiert wurden.

PUTSHKOV (1982) trennte von *Coranus subapterus* die Art *Coranus woodroffei* ab. Sie unterscheiden sich in den Biotopansprüchen und auch morphologisch. Um sicher zu gehen, dass es sich bei den Altfunden wirklich um *Coranus subapterus* handelt, müsste das Sammlungsmaterial überprüft werden. Dies ist für die Sammlung Reichensberger nicht mehr möglich, da das Material bei Bestimmungsübungen „verbraucht“ wurde

(KOTT & HOFFMANN 2003). Das Material der Sammlung Westhoff befindet sich im Naturkundemuseum in Münster. Die Überprüfung der hier vorhandenen *Coranus*-Exemplare wurde dankenswerter Weise durch Peter Schäfer, Telgte, vorgenommen und ergab, dass drei Exemplare für die Zuordnung zu den durch Westhoff veröffentlichten Angaben in Frage kommen. Zwei Exemplare haben auf den Fundort-Etiketten eine Nummer, und ein Exemplar hat gar keine Ortsangabe. Da der zur Deutung der Nummern nötige Katalog nirgends mehr auffindbar ist, kann über die Herkunft der Tiere nichts gesagt werden und damit ist auch keine Überprüfung der Artangabe möglich.

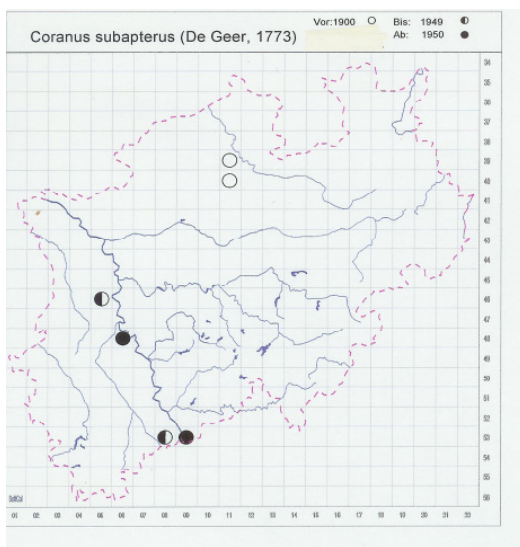


Abb. 1: Verbreitung von *Coranus subapterus* in Nordrhein-Westfalen



Abb. 2: *Coranus subapterus* lateral, langflügeliges Tier

Anhand der spärlichen Bearbeitung der Wanzen in NRW ist es schwer, die Situation für eine Art zu erfassen. Die vorliegenden Daten ließen für diese Art eine deutliche Gefährdung vermuten. *Coranus subapterus* also auf die Rote Liste? Davon sollte man aber Abstand nehmen. Für die BRD gilt die Art nicht als gefährdet. Ferner muss *Coranus subapterus* in der Zeit zwischen Sommer 1993 (letzte Besammlung) und Sommer 2004 die Besiedlung des NSG Wahler Berg bewerkstelligt haben. Das heißt, die Art muss irgendwo Bestände haben, die wir nicht kennen. Möglicherweise kam sie zeitweise auch in Köln-Worringen zwischen Randkanal und EC-Gelände vor, denn am 7.6.97 fing ich hier eine *Coranus*-Larve, deren Aufzucht leider misslang, sodass die Art nicht einwandfrei festgestellt werden konnte.

Eine genauere Aussage zur aktuellen Situation von *Coranus subapterus* lässt sich meines Erachtens erst machen, wenn eine größere Anzahl zusagender Biotope abgesehen wurde. Es müssten also Sanddünen und Sandmagerrasen und sicherlich auch Sandabgrabungsgebiete in NRW auf *Coranus subapterus* hin untersucht werden.

Literatur

- KOTT, P. (2003): Bemerkenswerte Wanzenfunde aus NRW. - Heteropteron **16**, 24. Köln.
- KOTT & HOFFMANN (2003): Liste der Wanzen Nordrhein-Westfalens (Insecta: Hemiptera Heteroptera). Überarbeitete Fassung von Oktober 2003. - Mitt. ArbGem. westfäl. Entomol. **19** (Beiheft 9), 1 - 42. Bielefeld.
- PUTSHKOV, P. V. (1982): New and little-known species of the genus *Coranus* Curt. (Heteroptera, Reduviidae) from the USSR and Mongolia. - Ins. Mong. **8**, 190 - 199. Leningrad.
- REICHENSPERGER, A. (1922): Rheinlands Hemiptera heteroptera. - Verh. Naturhist. Ver. Preuß. Rheinl. u. Westf. **77**, 35 - 77. Bonn.
- WESTHOFF, F. (1880): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefundenen Arten der Gruppe: Hemiptera heteroptera. - Jber. Westf. Prov.Ver. Wiss. Kunst **8**, 55 - 64. Münster.

Anschrift des Verfassers

Peter Kott, Am Theuspfad 38, D-50259 Pulheim; eMail: info@peter-kott.de